

Kreistagswahl Saale-Orla-Kreis 26.05.19 – Auswirkungen Scheinkandidatur

Der Landrat des Saale-Orla-Kreis, Thomas Fügmann (CDU), hat auf der Liste der CDU kandidiert, obwohl er als Landrat das Mandat als Kreistagsmitglied nicht annehmen kann. Diese Scheinkandidatur ist leider vom Gesetzgeber in Thüringen zugelassen. Wenn man so will eine legale Wählertäuschung. Der Landrat erhielt allein 9649 Stimmen. Da er sein Mandat nicht annimmt, kommen seine Stimmen anderen Kandidaten der CDU zu Gute. Wir haben vorgeschlagen und gefordert, dass die Stimmen der Scheinkandidaten (Bürgermeister und Landräte) dann gestrichen werden, wenn sie ihr Mandat als Stadtrat bzw. Kreistagsmitglied nicht annehmen. Wenn das so wäre ist, würde es mit hoher Wahrscheinlichkeit Scheinkandidaturen nicht mehr geben und die legitimierte Wählertäuschung wäre Geschichte.

Um allen klar zu machen, welche Auswirkungen die Scheinkandidatur des Landrates auf die Kreistagswahlen im Saale-Orla-Kreis hat, haben wir eine Gegenüberstellung gemacht. Dabei werden die 9649 Stimmen des Landrates bei dem Ergebnis der CDU abgerechnet und auch die Gesamtzahl aller abgegebenen Stimmen wird um 9649 Stimmen reduziert.

Hier die Gegenüberstellung:

mit Scheinkandidatur

ohne Scheinkandidatur

<u>mit</u> Scheinkandidatur			<u>ohne</u> Scheinkandidatur		
gültige Stimmen			gültige Stimmen		
	123634			113985	
CDU	39489 15 Sitze	31,9 %	29840 12 Sitze	26,1788 %	
Die Linke	16528 6 Sitze	13,4 %	16528 7 Sitze	14,5001 %	
SPD	10593 4 Sitze	8,6 %	10593 4 Sitze	9,2933 %	
AfD	25491 9 Sitze	20,6 %	25491 10 Sitze	22,3634 %	
Grüne	4950 2 Sitz	4,0 %	4950 2 Sitze	4,3426 %	
FDP	7120 3 Sitze	5,8 %	7120 3 Sitze	6,2464 %	
UBV	18458 7 Sitze	14,9 %	18458 8 Sitze	16,1933 %	
SIP	1005 0 Sitze	0,8 %	1005 0 Sitze	0,8816 %	

Im Ergebnis ergibt sich eine vollkommene andere Sitzverteilung.
Die **Linke**, **AfD** und die **UBV** erhalten jeweils **einen Sitz mehr**.
Die **CDU** hat dadurch **3 Sitze weniger**.

Ohne den Scheinkandidaten Thomas Fügmann als Landrat sind aus unserer Sicht folgende Kreistagsmitglieder für den Kreistag des Saale-Orla-Kreis gewählt:

CDU
Herrgott, Christian
Gruhner, Stefan
Modde, Michael
Dr. Hanna, Allam
Weiße, Ralf
Franke, Thomas
Sachse, Carsten
Gersdorf, Katrin
Neumüller, Alex
Chudasch, Jonas
Dr. Weidermann, Thomas
Bias, Marko

Die Linke
Rebelein, Dieter
Kalich, Ralf
Lukas, Almut
Möller, Klaus
Weithase, Helga
Hofmann, Thomas
Wetzel, Roland

SPD
Kanis, Regine
Roßner, Marc
Feike, Anette
Dr. Kleebusch, Enrico

AfD
von Brandenstein, Wolfram
Thrum, Uwe
Bergner, Heiko
Bohnhardt, Marc
Bentz, Manfred
Heidrich, Stefan
Rham, Matthias
Fischer, Jörg
Otto, Regina
Berg, Jens

Grüne
Geiler, Janina
Richter, Steve

FDP
Seidel, Marco
Ortwig, Volker
Scherf-Michel, Sandra

UBV
Scheffczyk, Andreas
Kleindienst, Wolfgang
Querengässer, Gerd
Weigelt, Thomas
Fiedler, Marcus
Weidermann, Frank
Meyer, Christian
Militzer, Bernd

Ohne die Scheinkandidatur vom Landrat Thomas Fügmann (CDU) wären nun Roland Wetzel (Die Linke), Jens Berg (AfD) und Bernd Militzer (UBV) Kreistagsmitglieder. Nicht mehr im Kreistag wären **Dr. Arnfried Völm, Peter Orosz und Marcel Zapf (alle CDU).**

Hiermit wird nachgewiesen, dass die Scheinkandidatur nicht nur eine Wählertäuschung ist, sondern auch ganz andere Bewerber in den Stadtrat einziehen würden. Der Gesetzgeber wird dringend aufgefordert das Thüringer Kommunalwahlgesetz dahingehend zu ändern.
Das Ansehen der Demokratie muss vor weiteren Schäden bewahrt werden!

Wolfgang Kleindienst
Vorsitzender BIRSO